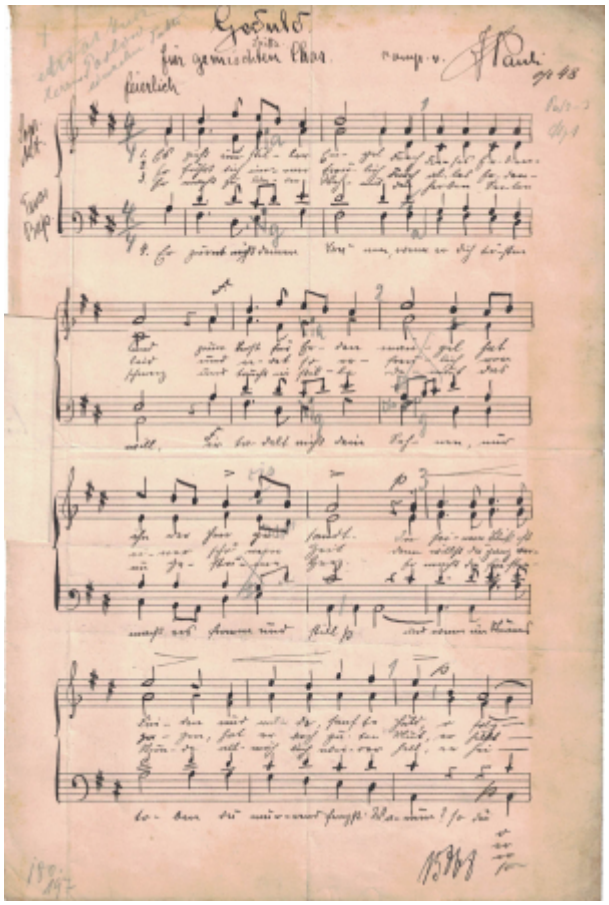
Jean Pauli

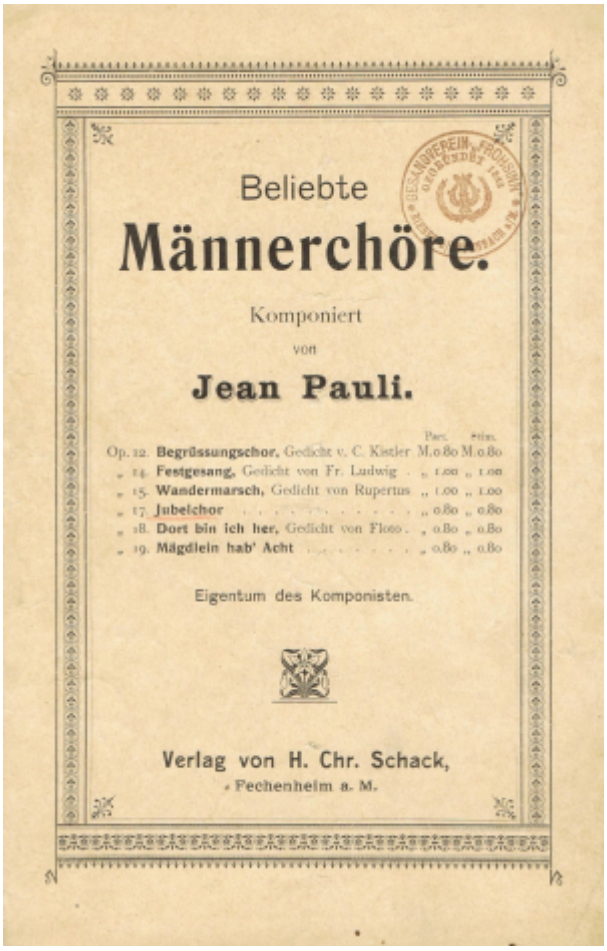
PAULI, JEAN (eigentl. Johannes Friedrich) * Enkheim (heute Frankfurter Stadtteil Bergen-Enkheim) 5. Dez. 1866 | † Frankfurt/M. 31. Aug. 1945; Musiklehrer, Komponist



Jean Pauli, selbst Sohn eines Enkheimer Lehrers, war primär als Lehrer und Musiklehrer in Fechenheim (ab 1928 Stadtteil von Frankfurt) tätig, wo er 1930 zum Konrektor aufstieg und sich 1932 in den Ruhestand begab. Seine musikalische Ausbildung soll er am Raff-Konservatorium unter Hermann Winkelmann erhalten haben (in den Jahresberichten scheint er allerdings nicht auf). Seit der Jahrhundertwende erschienen insgesamt ca. 300 Werke (Männerchöre sowie einzelne Lieder und Klavierstücke) seiner Komposition im Druck – ab op. 12 fast ausnahmslos im Selbstverlag, den er möglicherweise bereits 1894 gegründet hatte (vgl. Musikverlage 1965), wobei der Druck mindestens bis 1904 durch den in Fechenheim ansässigen Buchdrucker Hans Christian Schack besorgt wurde. Zu seinen Kompositionen zählen der Chor *Rüdesheimer Wein* („Zu Rüdesheim in der Drosselgaß“) op. 235, dessen Text von zahlreichen Zeitgenossen ebenfalls vertont wurde, und 1934 zwei nationalsozialistische Chöre (*Mein Führer* op. 306 und *Heil Adolf Hitler, dich grüsst unser Lied* op. 307). Der NSDAP trat Pauli zwar nicht bei, jedoch wurde er „ehrenamtlich in die Partei aufgenommen“ (*Fechenheimer Anzeiger* 1978 Nr. 9). Nach Paulis Tod ruhte der Verlag einige Jahre, ehe sein Sohn Hans (auch: Hanns; * 29. Okt. 1894 | † nicht vor 1973), privater Musiklehrer und Musikdirektor, ihn seit 1951 weiterführte und Werke anderer Komponisten, wie Paul →Zoll und Rudolf →Desch, ins Programm aufnahm. Wohl mitte der 1970er Jahre wurde der *Frankfurter Chorverlag Jean Pauli* an die Musiksortimentgroßhandlung des Verlags Grahl und Nicklas in Frankfurt verkauft. Anton Gutmann, ein Schüler Paulis, engagierte sich für die Aufstellung eines Denkmals für seinen Lehrer, das 1980 in der Form eines Brunnens in Fechenheim umgesetzt wurde; außerdem bemühte er sich um die Sammlung und Verwaltung seiner Werke. In einem entsprechenden Gesuch wurden insbesondere jene verschollenen Manschetten genannt, auf die Pauli während einer Rheinfahrt „mangels Notenpapier“

die Melodie des *Rüdesheimer Weins* op. 235 notiert hatte (*Fechenheimer Anzeiger* 1978 Nr. 15).

Werke (für Mch., wenn nicht anders angegeben) — *Herbstnacht* „Der Mond bestrahlt den dunklen See“ op. 1, Offenbach: André [1897]; D-B, D-OF <> *Waldmondschein* op. 2 („Dem Gesangverein ‚Männerchor Germania‘, Fechenheim a/M, freundschaftlichst gewidmet“), Berlin: R. Tourbié [1902]; D-B, D-BABHkrämer <> *Verliebte Augen* (Kl.) op. 3, ebd. [1902]; D-B <> *Abschied von der Alm* op. 4, ebd. [1902]; D-B – dass., Fechenheim: Selbstverlag; D-BABHkrämer <> *Feinsliebchen* op. 5, Berlin: R. Tourbié [1902]; D-B <> *O gönne mir den Frühlingstraum* „Das Herbstlaub fällt zur Erde nieder“ (Mch., Strq.) op. 6, Offenbach: André [1899]; D-B, D-OF <> *Röslein, wann blühst du auf!* op. 7, Berlin: R. Tourbié [1907]; D-B <> *Christfest* (Kl.) op. 8, ebd. [1902] <> *Kleiner Schäker* (Kl.) op. 9, ebd. [1902]; D-B <> *Herzliebchen* (Kl.) op. 10, ebd. [1902]; D-B <> *Das Kreuzlein im Walde* „Nur wen’ge Schritt’ in den Wald hinein“ (Mch., 2 Sst.) op. 11, Offenbach: André [1899]; D-B, D-OF <> *Begrüßungschor* op. 12, Fechenheim: Selbstverlag [1901]; D-B <> *Turnerlied* op. 13, Fechenheim: Schack [1902]; D-B <> *Festgesang* op. 14, ebd. [1901]; D-B <> *Wandermarsch* op. 15, ebd. [1901]; D-B <> *Im März* op. 16, Berlin: R. Tourbié [1902]; D-B <> *Jubelchor* op. 17, Fechenheim: Schack [1902]; D-B, D-BABHkrämer (s. Abb. 2) <> *Dort bin ich her* op. 18 („Freundlichst gewidmet dem Gesangverein Frohsinn und seinem verdienstvollen Dirigenten Herrn Puth zu Oberrad bei Frankfurt“), ebd. [1902]; D-B, D-BABHkrämer (4. Aufl.) – dass., Fechenheim: Selbstverlag [1904]; D-B <> *Mägdlein hab’ Acht* op. 19, Fechenheim: Schack [1902]; D-B <> *Heimweh* op. 19[!], Mainz: Ebling [1903]; D-B <> *Mägdlein hab’ Acht* op. 20, Fechenheim: Schack <> *Schlaf wohl, wie Gott es will!* op. 21, ebd. [1902]; D-B <> *Morgenlied* op. 22, ebd. [1902]; D-B <> *Das erste Lied* op. 23 („Freundlichst dem Gesangverein Tonblüthe zu Hanau und seinem verdienstvollen Dirigenten Herrn Appun gewidmet“), ebd. [1902]; D-B, D-BABHkrämer <> *Treulose Liebe* op. 24, ebd. [1902]; D-B <> *Grablied* „Herr! Erbarme dich“ op. 25, Offenbach: André [1902]; D-B, D-OF <> *Bitteres Weh* („Dem Gesangvereine Gemütlichkeit nebst seinem Ehren-Vorsitzenden Herrn Bürgermeister Baumert zu Fechenheim“ gewidmet) op. 26, Fechenheim: Schack [1902]; D-B, D-BABHkrämer <> *Frühlingsgruß* op. 27, ebd. [1902]; D-B <> *Was das Vöglein sang* („Gesangverein Liederlust und seinem verdienstvollen Dirigenten Herrn W. Reul, Seckbach“ gewidmet) op. 28, ebd. [1902]; D-B, D-BABHkrämer <> *Schlafe, mein Lieb* op. 29, Offenbach: André [1905]; D-B, D-OF <> *Gut’ Nacht, lieb Röschen mein* op. 30,



Fechenheim: Schack [1902]; D-B <> *Waldruf* op. 31, ebd. [1902]; D-B <> *Wo der Weg zum Liebchen geht* op. 33, ebd. [1902] <> *Morgenständchen* op. 34, ebd. [1902]; D-B <> *An die Heimat* („Meinem lieben Freunde Jean Brodt zu Hanau a/M. […]“ gewidmet) 35, ebd. [1903]; D-BABHkrämer <> *Kriegers Abschied* op. 36, ebd. [1902]; D-B <> *In der Fremde* op. 37, ebd. [1903]; D-B <> *Treue Herzen* op. 38, ebd. [1903]; D-B <> *O, Vöglein schön* op. 39, ebd. [1903]; D-B <> *Deingedenken* op. 40, ebd. [1903]; D-B <> *Zwei Trauungschöre* op. 41, Fechenheim: Selbstverlag [1903]; D-B <> *Trauungsgesang* (gem. Chor) op. 42, Offenbach: André [1905]; D-B, D-BABHkrämer, D-OF <> *Vergieb, ich hab dich lieb* op. 43, Fechenheim: Schack [1903]; D-B <> *Der Liebeschmied* op. 44, ebd. [1903]; D-B <> *Lebe wohl* op. 45, ebd. [1903]; D-B <> *Die schöne Margareth* op. 46, ebd. [1903]; D-B <> *Turners Festlied* op. 47, Offenbach: André [1905]; D-B, D-OF <> *Geduld* (gem. Chor) op. 48, ebd. [1905]; D-B, D-OF (auch Stichvorlage; s. Abb. 1) <> *Mein Schatz* op. 49, Fechenheim: Schack [1903]; D-B <> *Maderl, mit dem goldnen Latz* op. 50, ebd. [1903]; D-B <> *Zwei Blümlein* op. 53, ebd. [1904]; D-B – 4. Aufl. Fechenheim: Selbstverlag [1904]; D-BABHkrämer; D-BUDbierwisch <> *Abschied vom Meer* op. 54, Offenbach: André [1905]; D-B, D-OF <> *'s ist Rosenzeit* op. 55, Fechenheim: Schack [1904]; D-B <> *Reiters Lieb* op. 57, ebd. [1904]; D-B <> *Rheinlied* op. 58. („Dem Gesangverein Sängerlust und seinem tüchtigen Dirigenten Herrn Lehrer Müller zu Somborn gewidmet“), Fechenheim: Selbstverlag [1904]; D-BUDbierwisch <> *Glückliche Lieb* op. 59, Offenbach: André [1905]; D-B, D-OF <> *Wie könnt ich dein vergessen* op. 60, Fechenheim: Selbstverlag [1904]; D-B <> *Kein Herz ist so enge* op. 61, ebd. [1904]; D-B <> *Feldeinwärts flog ein Vöglein* op. 62, ebd. [1904]; D-B, D-BABHkrämer <> *Des Liedes Zauber* op. 63, Offenbach: André [1905]; D-B, D-OF <> *Behüt dich Gott in stiller Nacht* op. 64, Fechenheim: Schack [1904]; D-B <> *Für dich, mein süßes Lieb* op. 65, Offenbach: André [1905]; D-B, D-OF <> *Erschalle laut, du Festgesang* op. 66, Fechenheim: Schack [1904]; D-B <> *Sei uns gegrüsst, o Jubelpaar!* op. 67, Fechenheim: Selbstverlag [1904]; D-B <> [2] *Neue Männerchöre* (*Ach Herzel, schön Schätzel*; *Sängergruss. Ein Hoch!*) op. 68, ebd. [1905]; D-B <> *Roselchen* op. 69, ebd. [1905]; D-B <> *Seid gegrüsst mit hellem Klang* op. 70, ebd. [1905]; D-B <> *O ewig schöne Maienzeit* op. 71, ebd. 1905; D-B <> *Schlaf, mein Kind* op. 72, ebd. 1905; D-B <> *Abend* op. 73, ebd. 1905; D-B <> *Zur Jagd* op 74, ebd. 1905; D-B, D-BABHkrämer <> *Blau Blümelein* op. 75, ebd. [1905]; D-B <> *Die Spinnerin* op. 76, ebd. [1905]; D-B <> *Heimkehr* op. 77, ebd. [1905]; D-B, D-BABHkrämer (1., 4. Aufl.), D-BUDbierwisch <> *Es ist ein Brünnlein geflossen* op. 78, ebd. [1905]; D-B <> *Deutsches Lied* op. 79, ebd. [1905]; D-B <> *Hoch das Banner. Deutsches Lied* op. 80, Fechenheim: Schack [1905]; D-B <> *Der Ulan auf Posten* op. 81, Fechenheim: Selbstverlag 1905; D-B <> *Liebeswerben* op. 83, ebd. 1905; D-B <> *Die Kapelle* op. 85, ebd. 1905; D-B <> *Dreierlei* op. 86, ebd. 1905; D-B, D-BABHkrämer <> *Mein Hessenland. Hessisches Volkslied* op. 88, ebd. 1905; D-B <> *Mein Mütterlein* op. 89, ebd. 1905; D-B <> *Der sterbende Krieger* op. 90, ebd. 1906; D-B <> *Still, mein Hannchen* op. 91 („Dem Gesangverein Polyhymnia und seinem verdienstvollen Chormeister Lehrer J. Deubler in Bieber bei Offenbach gewidmet“), ebd. 1906; D-B, D-BABHkrämer <> *Seemanns Tod* op. 92, ebd. 1906 <> *Botho, der Abt* op. 94, ebd. 1906; D-B <> *O Welt, wie bist du wunderschön* op. 95, ebd. 1906; D-B <> *Im Wald* op. 96 („Dem Gesangverein Liedertafel Lollar und seinem tüchtigen Chormeister Herrn W. Gernhardt Gießen freundlichst gewidmet“), ebd. 1906; D-B, D-BABHkrämer (3. Aufl.) <> *Mir will das Wandern Taugen* op. 97, ebd.

1906; D-B <> *Verzagen* op. 98, ebd. 1906; D-B <> *Getäuschtes Hoffen* op. 99, ebd. 1906; D-B <> *Am deutschen Rhein* op. 100 („Dem Fulda-Rhön-Sängerbunde und seinem tüchtigen Chormeister Herrn Musikdirektor G. Leber gewidmet"), ebd. 1906; D-BABHkrämer <> *Im letzten Haus* op. 101, ebd. 1906; D-B <> *Mein Schatz ist ein Schäker* op. 102, ebd. 1906; D-B <> *Nun Ade!* op. 103, ebd. 1906; D-B <> *Hans und Grethe* op. 104 („Gesangverein Eintracht Bürgel a/M. und seinem vortrefflichen Chordirigent Herrn Lehrer Klenzer freundlichst gewidmet"), ebd. 1906; D-B, D-BABHkrämer <> *Mein Herz ist ein Spielmann* op. 105, ebd. 1906; D-B <> *Es singen die Mädchen am Rheine* op. 106, ebd. 1906; D-B, D-BABHkrämer <> *Nach der Heimat* op. 107, ebd. 1906; D-B <> *Mutterliebe* („MGV Liederkranz Nassau und seinem tüchtigen Dirigenten Herrn Lehrer Bücher" gewidmet) op. 108, ebd. 1906; D-B, D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch <> *Der Würfelbecher* op. 109, ebd. 1906; D-B (5. Aufl., 29. Aufl.), D-BABHkrämer (30. Aufl.) <> *Wo's Bächlein rauscht* op. 110, ebd. 1906; D-B <> *Zwei treue Augen* (Sst., Kl.) op. 111, ebd. 1906; D-B <> *Zur Fahnenweihe* op. 113, ebd. 1907; D-B, D-BABHkrämer <> *Abschied* op. 115 (Dem Männerquartett Neu-Isenburg „nebst seinem verdienstvollen Chormeister Herrn Lehrer Ellrich gewidmet"), ebd. 1907; D-B, D-BABHkrämer – dass. (gem. Chr.), ebd.; D-B <> *Schön Suschen* op. 117, ebd. 1907; D-B <> *Mädel sei kein eitles Ding* op. 119 („Dem Sängerchor des Radfahrervereins Sturm Preungesheim und seinem tüchtigen Dirigenten J. Münz freundlichst gewidmet"), ebd. 1907; D-B, D-BABHkrämer <> *Ich denke dein!* op. 120, ebd. 1907; D-B <> *Mein Herz ist bei dir am Rhein* op. 121, ebd. 1907; D-B <> *Landsknechtlied* op. 122, ebd. 1907; D-B <> *Frühling, goldne Zeit* op. 123, ebd. 1907; D-B <> *Hans hat Knöpf am Wams* („Dem Gesangverein Frohsinn Fechenheim und seinem tüchtigen Chormeister Herrn L. Matossi […]" gewidmet) op. 124, ebd. 1907; D-B, D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch<> *Ein Sang dem Rhein* („Dem Gesangverein Sängerlust, Niederrodenbach und seinem tüchtigen Chormeister, Herrn Winkelmann […]" gewidmet) op. 125, ebd. 1907; D-B (4. Aufl.), D-BABHkrämer (dto.), D-BUDbierwisch (dto.) <> *Des Sohnes Heimkehr* op. 126 (Widmung identisch mit op. 125), ebd. 1907; D-B (3. Aufl.), D-BABHkrämer (4. Aufl.) <> *'s ist Frühling im Land!* op. 127, ebd. 1907; D-B <> *Neue Männerchöre im Volkston* op. 128 (Nr. 1 *Drum ein Kuss, hallo!*, Nr. 2 *Trutzliedchen*), ebd. 1907; D-B (Nr. 1), D-BABHkrämer (Nr. 1 „Gesangverein Eintracht, Hungen und seinem tüchtigen Chormeister Herrn Lehrer L. Metz freundlichst gewidmet") <> *Sei gegrüsst, o Weihnachtszeit* (gem. Chor) op. 129, ebd. 1907; D-B <> *Sei gegrüsst uns, neues Jahr* (gem. Chor) op. 130, ebd. 1907; D-B <> *Weihlied* op. 131, ebd. 1908; D-B <> *Ostern* (gem. Chor) op. 132, ebd. 1908; D-B <> *Weihnachtslied* (gem. Chor) op. 133, ebd. [1908]; D-B <> *Darf i's Dirndel lieb'n* (gem. Chor) op. 134, ebd. [1908]; D-B <> *Schatzerl klein* (gem. Chor) op. 135, ebd. 1908; D-B <> *Bring Glück und Rosen wieder* (gem. Chor) op. 136, ebd. [1908]; D-B <> *Des Knaben Heimweh* op. 137, ebd. <> *Vöglein im Wald* op. 138, ebd. [1908]; D-B <> *Röschen am Wege* op. 139, ebd. [1908]; D-B <> *Abendgang. Mein Liebchen komm!* op. 140, ebd. [1908]; D-B <> *Ich weiss im Tal ein Röslein blühn* op. 142, ebd. [1908]; D-B <> *Kosakensturm* op. 143, ebd. [1908]; D-B <> *Fährmanns letzte Fahrt* op. 144, ebd. 1908; D-B (3. Aufl., 29. Aufl.), D-BABHkrämer (14., 16., 22. Aufl.) <> *Liebe Heimat, lebe wohl* op. 145, ebd. [1908]; D-B <> *Ein Wörtlein* op. 146, ebd. 1908; D-B <> *Lebt wohl, ihr Berg und Täler* op. 147, ebd. 1908; D-B <> *Auf blühender Heide* op. 148, ebd. <> *Mutter Segen* op. 149, ebd. 1908; D-B (6. Aufl.), D-BABHkrämer <> *Seemanns Lohn* op. 150, ebd. 1908; D-B <> *Schön Röschen, schenk ein* op. 151 („Dem Rockspring Sängerbund und seinem verehrten Chormeister Herrn Wilh. Lange zu St. Louis Mo. hochachtend gewidmet"), ebd. 1908; D-B, D-BABHkrämer <> *Heimweh am Weihnachtsabend* (Kl.) op. 152, ebd. [1908]; D-B <> *Weihnachtslieder* (gem. Chor) op. 153, ebd. [1908]; D-B <> *Volkslieder* bearb. op. 154 (1. *Ach Herzel, schön Schätzel*, 2. *Morgenrot*, 3. *Spinn, meine liebe Tochter*, 4. *Mir wird so traurig*, 5. *Mädele ruck*, 6. *Der Jäger aus Kurpfalz*, 7. *Der Soldat auf Posten*, 8. *Soll ich euch mein Liebchen nennen*, 9. *Fuchs du hast die Gans gestohlen*, 10. *Rätsel*, 11. *Der arme Fischer*), ebd. 1909; D-B, D-BABHkrämer (Nr. 5 („Dem Gesangverein Sängerlust Hausen b/Offenbach a/M und seinem tüchtigen Chormeister Herrn M. Sahm freundlichst gewidmet"), Nr. 6, Nr. 9 („Herrn Musikdir. Gottfried Gries Coblenz-Lützel freundlichst gewidmet"), Nr. 10 („Herrn Musikdirektor und Chormeister Johannes Starke Coblenz-Pfaffendorf freundlichst gewidmet"), Nr. 11 („Herrn Musikdirektor Jakob Mahle Schierstein a/Rh. freundlichst gewidmet")) <> *Hunderttausend Küsschen* op. 155, ebd. 1909; D-B <>

Sonntagsfrühe op. 156, ebd. 1909; D-B <> *Das treue Mädchen* op. 157, ebd. 1909; D-B <> *Heimat, Heimat ewig liebe* op. 158, [ebd.?]; D-B <> *Ein Schifflein zieht zu Tale* op. 159, ebd. 1909; D-B <> *Drei Augenblicke* op. 160, ebd. 1909; D-B <> *Tausendschön* op. 161 („Freiherrn Cornelius Heyl zu Herresheim in Worms ehrerbietigst gewidmet"), ebd. 1909; D-B, D-BABHkrämer <> *Wenn die Kirchenglocken läuten* op. 162, ebd. 1909; D-B (4. Aufl.), D-BABHkrämer <> *Heldentod* op. 163, ebd. 1909; D-B, D-BABHkrämer <> *Ulanenritt* op. 164, ebd. 1909; D-B <> *Gruss. Süddeutsches Volkslied* op. 165, ebd. 1909; D-B, D-BABHkrämer <> *Dort wo mein Mütterlein* op. 166, ebd. 1910; D-B <> *Mein Waldgespiel* op. 167, ebd. 1910; D-B <> *Untreue* op. 168, ebd. 1910; D-B <> *Mohnblümchen* op. 169, ebd. 1910; D-B <> *Mein Blümelein* op. 170, ebd. 1910; D-B, D-BABHkrämer <> *Hochamt im Wald* op. 171 („Sängerbund Flärsheim [sic] und seinem tüchtigen Chormeister Herrn A. Schuch Frankfurt a/M freundlichst gewidmet"), ebd. 1910; D-B, D-BABHkrämer <> *Waldträume* op. 172, ebd. 1910; D-B <> *Mein ist die Welt* op. 173, ebd. 1910; D-B <> *Der Lenz geht um* op. 174, ebd. 1910; D-B, D-BABHkrämer (2. Aufl.) <> *Fahr wohl, du goldne Sonne* op. 175, ebd. 1910; D-B <> *Frühlingszauber* op. 176, ebd. 1911; D-B <> *Treu bis in den Tod* op. 177, ebd. 1911; D-B <> *Ans Vaterland* op. 178, ebd. 1911; D-B <> *Der Goldschmied* op. 179, ebd. 1911; D-B <> *Die Braut des Afrikakämpfers* op. 180, ebd. 1911; D-B, D-BABHkrämer (7. Aufl.) <> *Maiglöckchen blühen nur einmal im Jahr* op. 181, ebd. 1911; D-B <> *Reiters Tagreveille* op. 182, ebd. 1911; D-B <> *Dass wir uns einst geliebt* op. 183, ebd. 1911; D-B <> *Am Muttergrab* op. 184, ebd. 1911; D-B, D-BABHkrämer <> *Hab keine Heimat mehr oder das Häusle* op. 185, ebd. 1911; D-B <> *Der Deserteur* op. 186, ebd. 1911; D-B <> *Zu Strassburg auf der langen Brück* op. 187, ebd. 1911; D-B <> *Hebe deine Augen auf* (3st. Fch.) op. 188, ebd. [1911]; D-B <> *Der alte Frosch* op. 189, ebd.; D-B, D-BABHkrämer (5. Auflage) <> *Herr deine Güte* (3st. Fch.) op. 190, ebd.[1911]; D-B <> *Gebet am Grabe* op. 191, ebd. [1912]; D-B <> *Der Wilderer* op. 193, ebd. 1912 <> *Wonneleben am Rhein* op. 194, ebd. 1912 <> *Das Lied der Lieder* op. 195, ebd. 1912 <> *Im Landsknechtslager* op. 196, ebd. 1912 <> *Der Erlenkönig* op. 197 („Dem Cölner Männergesangverein u. s. Dirigenten Herrn Königl. Musikdirektor Professor J. Schwarz in Hochachtung gewidmet"), ebd. 1912; D-BABHkrämer <> *Das Zigeunerkind* op. 198 („Dem Gesangverein Viktoria Garbenteich bei Gießen und seinem tüchtigen Dirigenten Herrn G. Harnisch gewidmet", ebd. 1912; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch <> *Lebt wohl Kameraden mein* op. 199, ebd. 1912 <> *Wie schön bist du mein Vaterland* op. 200, ebd. 1912 <> *Mein Liebchen, ade* op. 201, ebd. 1912 <> *Gott hält die Wacht* op. 202 („Dem Gesangverein Liederblüthe Coblenz hochachtend gewidmet"), ebd. 1912; D-BABHkrämer <> *Fahr wohl* op. 203, ebd. 1912 <> *Ich halte Wacht* op. 204, ebd. 1912 <> *Die Mühle im Tale* op. 205 („Dem Männergesangverein des ev. Arbeitervereins und seinem tüchtigen Dirigenten Herrn Lehrer Hofmann zu Fulda freundlichst gewidmet"), ebd. 1912; D-BABHkrämer <> *Wies daheim war!* op. 206, ebd. 1913; D-BABHkrämer (7. Aufl.), D-BUDbierwisch (dto.) <> *Heimatruhe* op. 207, ebd. 1913 <> *Mein Heimatland* op. 208, ebd. 1913; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch <> *Mondnacht am Rhein* op. 209, ebd. 1913 <> *Ich bin so gern im grünen Wald* op. 210, ebd. 1913 <> *'s treu Deandle* op. 211, ebd. 1913 <> *Ich hört ein Mägdlein singen* op. 212, ebd. 1913 <> *Germanias erster Sieg* op. 213, ebd. 1913 <> *Die Helden von Wesel* op. 214, ebd. 1913 <> *Aus der Jugendzeit* op. 215, ebd. 1913; D-B, D-BABHkrämer (12. Aufl.) <> *Sängers Festgesang*



op. 216 („Den deutschen Dirigenten und Sängern gewidmet“), ebd. 1913; D-BABHkrämer (2. Aufl.) <> *Das Morgenrot von 1813* op. 218, ebd. 1913 <> *Weihnachtsglocken* (gem. Chor) op. 219, ebd. <> *Pappelmäulchen* op. 220 („Dem Männergesangverein Wetter. Hessen-Nassau und seinem verdienstvollen Dirigenten Herrn Lehrer Waßmut zum 60jährigen Jubiläum Januar 194 freundlichst gewidmet“), ebd. [1914]; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch <> *Ein Frühschnee ist gefallen* op. 221, ebd. [1914] <> *Wenn ich ein Vöglein wär'* op. 222, ebd. [1914] <> *Ach scheiden, immer scheiden* op. 223, ebd. [1914]; D-BABHkrämer <> *Wie lieb ich dich* op. 224, ebd. [1914] <> *Der Negerknabe* op. 225, ebd. [1914] <> *Der liebe Herrgott hält die Wacht* op. 226, ebd. [1914]; D-BABHkrämer <> *Des Deutschen Seemannslied* op. 227, ebd. [1914] <> *Der Frühling steigt zu Tal* op. 228, ebd. [1914] <> *Der Loreley Fluch* op. 229 („Dem Gesangverein Sängerlust Dieburg und seinem tüchtigen Dirigenten Herrn Josef Wohlfarth zum 50 jährigen Vereinsjubiläum, 7. Juni 1914, gewidmet“), ebd. [1914]; D-BABHkrämer <> *Der Grenadier von Sedan* op. 230, ebd. [1914]; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch <> *Wanderlied* op. 233, ebd.; D-BABHkrämer <> *Weihnacht im Waldkirchlein* op. 234, ebd.; D-BABHkrämer, D-Kbeer <> *Rüdesheimer Wein* „Zu Rüdesheim in der Drosselgaß“ op. 235, ebd. [1938?]; D-B – dass. Arr. für Salonorch. von Hans Steinmetz, ebd. [1938?]; D-B, D-BABHkrämer <> *Das treue Mütterchen* op. 236, ebd.; D-BABHkrämer <> *Gute Nacht. Ständchenlied* op. 237 (gem. mit op. 236 „Dem tüchtigen Chormeister H. Schirmer, Hailer und seinen strebsamen Vereinen freundlichst gewidmet“), ebd.; D-BABHkrämer <> *Der Frühling naht* op. 238 („Dem Chormeister Jean Bosche zu Bieber-Offenbach a. M. und seinen Sängern freundlichst zugeeignet“), ebd.; D-Kbeer <> *O du mein Heimatland* op. 239 („Dem Doppelquartett Rheingold-Wülfrath und seinem Chormeister und Komponisten Herrn P. K. Jüngst gewidmet“), ebd.; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch <> *Nichts gleicht der lieben Heimat* op. 240 („Dem tüchtigen Chormeister Georg Jäger und seinem geschätzten Westend-Quartett zu Frankfurt a. M. freundlichst gewidmet“), ebd.; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch, D-Kbeer <> *In der Heimat ist es schön* op. 241 („Dem Fulda-Eder-Sängerbund und seinem Bundesvorsitzenden Herrn H. Möller zu Wolfershausen und dem Bundesdirigenten Herrn Freudenstein zu Böddiger freundlichst gewidmet“), ebd.; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch <> *Drei Krieger* op. 242 („Herrn Chormeister Jean Adrian, Offenbach a/M. und seinen strebsamen Vereinen gewidmet“), ebd.; D-Kbeer <> *Wir haben einander so gerne* op. 244 („Herrn J. Hamburger, Chormeister zu Seligenstadt a. M. freundlichst gewidmet“), ebd.; D-BABHkrämer <> *Frühlings Sonntag* op. 245 („Der Gesellschaft der Freunde Seligenstadt a. M. sowie Jhrem tüchtigen Chormeister J. Hamburger anläßlich des großen nationalen Sängerfestes des Maintalsängerbundes 1921 gewidmet“), ebd. [1921]; D-BABHkrämer <> *Ei, ei! – Vorbei!* op. 246, ebd.; D-BABHkrämer <> *Gestörtes Ständchen* op. 247, ebd. <> *Muß dich lassen, schöner Rhein* op. 248 („Meinem lieben Freunde Herrn Musikdirektor Ernst Schlosser und seinen strebsamen Vereinen Liederblüte, Frohsinn-Wiesbaden, Germania Naurod i/T u. Freundesbund Erbach a/Rh. freundlichst gewidmet“), ebd.; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch <> *Soldatengrab* op. 249 („Dem Adrianschen Männerquartett Mülheim a/M und seinem tüchtigen Chormeister Herr Jean Adrian freundlichst gewidmet“), ebd.; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch <> *Abendläuten* op. 250, ebd.; D-BABHkrämer <> *O Jugendlust, o Jugendglück!* op. 255, ebd.; D-Kbeer <> *'s Zuschaun* op. 257, ebd.; D-BABHkrämer <> *Am Rhein soll meine Heimat sein* op. 259 („Dem Männerquartett ‚Arion‘ und seinem verdienstvollen Dirigenten Herrn H. Pauly, Frankfurt a. M. gewidmet“), ebd.; D-BABHkrämer <> *Waldeinsamkeit* op. 261, ebd. <> *Treues Gedenken* op. 262, ebd. <> *Heimweh* op. 263, ebd.; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch (nur T2) <> *Du Rhein bleibst Deutsch* op. 264, ebd.; D-BABHkrämer (2. Aufl.) *Der Bettelbu* „Früh in meiner Kindheit Tagen“ op. 267 [1938?], ebd.; D-B (7. Aufl.), D-BABHkrämer (1., 2. Aufl.) <> *Ei, ich geb' nicht nach* op. 270, ebd.; D-BABHkrämer <> *Sing' Vöglein* op. 276, ebd. <> *Laßt Sonne herein* op. 277, ebd. <> *Vorbeimarsch* op. 286 („Dem ‚M.-G.-V. Frohsinn‘ und seinem tüchtigen Dirigenten Herrn Musikdirektor Franz Beierle, zu Schwenningen a. N. freundlichst gewidmet“), ebd. [1938?]; D-B, D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch, D-SPlb <> *Treu-Schwur am Rhein* op. 293, ebd. <> *Zum Gedächtnis deutscher Helden* op. 302, ebd. [1938?]; D-B <> *In der*

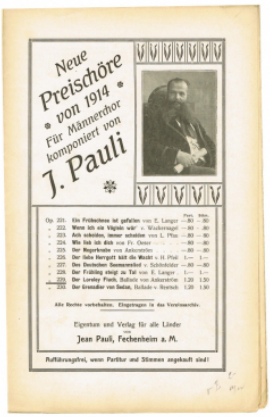
Schänke op. 303, ebd.; D-BABHkrämer <> *Rose im Schnee* op. 304, ebd. <> *Liebt die Mädchen, liebt den Wein* op. 305, ebd. [1938?]; D-B <> *Mein Führer* „Sieg Heil, Sieg Heil“ op. 306, ebd. [1934]; D-B <> *Mosellied* op. 306[!], ebd.; D-BABHkrämer <> *Heil Adolf Hitler, dich grüsst unser Lied* op. 307, ebd. [1934]; D-B <> *Uerziger Wein* op. 307[!], ebd.; D-BABHkrämer, D-BUDbierwisch

Quellen und Referenzwerke — Akten in D-Fsa (Schulamt, Personengeschichte) <> Standesamtsregister Frankfurt <> Adressbücher Frankfurt <> MMB <> *Musikverlage in der Bundesrepublik Deutschland und in West-Berlin*, Bonn 1965 <> Anton Gutmann, *Aus dem Leben des Komponisten Jean Pauli. Begründung des Antrags von Anton Gutmann zur Aufstellung einer Büste*, in: *Fechenheimer Anzeiger* 1978 Nr. 9 <> Ders., *Jean Paulis musikalisches Erbe Gesucht: die Manschette mit „Rüdesheimer Wein“*, in: ebd., 1978 Nr. 15









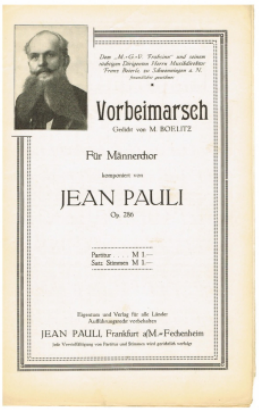


Abbildung 1: *Geduld* op. 48, Stichvorlage; D-OF

Abbildung 2: *Jubelchor* op. 17, Titel; D-BABHkrämer

Abbildung 3: *Der alte Frosch* op. 189, Titel; D-BABHkrämer

Abbildung 4: Logo des *Frankfurter Chorverlag Jean Pauli* auf dem Titel des *Würfelbechers* op. 109; D-BABHkrämer

Abbildung 5: Titel der opp. 28, 108, 197, 229 und 286 mit Portraits Paulis [1902–ca. 1930], von links aufsteigend nach Erscheinungsjahr und Bartlänge; sämtlich D-BABHkrämer

---

Kristina Krämer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=pauli

Last update: **2023/06/05 17:56**